Beilage IV

Media calling Callcenter GmbH, Wien

Lagebericht zum 30. Juni 2025

Beilage IV/2

1. Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft besteht im Wesentlichen aus Aktivitäten eines Callcenter-Betriebes, d.h. operative Umsetzung des Telefonverkaufs als Form des Direktmarketings. Des Weiteren werden Kundenbeziehungen aus den Verkaufssparten Abonnement und Einzelhandel für die Verlagsprodukte der Mediaprint-Gruppe sowie andere österreichische Verlagshäuser verwaltet.

Die Anforderungen an die Gesellschaft sind in hohem Ausmaß von den durch die Verlage vorgegebenen Vertriebsmaßnahmen geprägt. Ein wesentlicher Vertriebsweg innerhalb der Mediaprint-Gruppe ist der Zeitungsabo-Verkauf. Unter diesem Gesichtspunkt kommt der Media calling Callcenter GmbH innerhalb der Mediaprint-Gruppe eine besondere Bedeutung zu. Daraus resultiert die Notwendigkeit einer kontinuierlichen Weiterentwicklung und Umsetzung von Vertriebsmaßnahmen.

Entscheidend für den Erfolg der Gesellschaft und damit für das wirtschaftliche Ergebnis ist die Qualität der Dienstleistungen. Die Folge sind laufende Mitarbeiterschulungen, kontinuierliche Überprüfungen IT-unterstützter Abläufe hinsichtlich Generierung von Optimierungspotentialen und Investitionen in die eingesetzten Systeme.

Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr um 6,6 % gesunken, ebenso haben sich die übrigen betrieblichen Erträge verringert. Die Personalaufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr ebenfalls reduziert, und zwar um 6,9 %. Demgegenüber sind die Aufwendungen für bezogene Leistungen gestiegen, da sich das Erfordernis der Beiziehung von Leihpersonal gegenüber dem Vorjahr erhöht hat. Diese Effekte führten im Geschäftsjahr 2024/25 zu einem Jahresgewinn in Höhe von TEUR 59.

Beilage IV/3

2. Finanzielle Leistungsindikatoren

2.1 Ertragslage

		2024/25 TEUR	2023/24 TEUR
Umsatzerlöse		13.151	14.085
EBITDA		138	30
Abschreibungen		-65	-73
EBIT		73	-43
Personalaufwand		11.335	12.175
Mitarbeiter (Jahresschnitt)	Anzahl	213	233
Personalkosten pro Mitarbeiter		53	52
Umsatz pro Mitarbeiter		62	60

2.2 Vermögens- und Finanzlage

Aktiva	2024/25 TEUR	*%*	2023/24 TEUR	*%*
Anlagevermögen	306	*7*	366	*8*
Umlaufvermögen	3.379	*77*	3.450	*78*
Rechnungsabgrenzungen	556	*13*	431	*10*
Aktive latente Steuern	157	*3*	168	*4*
Bilanzsumme	4.398	*100*	4.415	*100*

Passiva	2024/25 TEUR	*%*	2023/24 TEUR	*%*
Eigenkapital	333	*8*	273	*6*
Fremdkapital	4.065	*92*	4.142	*94*
Bilanzsumme	4.398	*100*	4.415	*100*

Beilage IV/4

	2024/25 TEUR	2023/24 TEUR
Investitionen in immaterielle Anlagen und Sachanlagen[1]	6	13
Verzinsliches Fremdkapital[2]	1.809	1.912
abzüglich verzinsliche Aktiva[3]	-2.200	-1.925
Überhang der liquiden Mittel	-391	-13

3. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist

Als Teil der Mediaprint-Gruppe ist die Gesellschaft den mit dem Vertriebsprozess typischerweise verbundenen Risiken ausgesetzt. Diese bestehen einerseits in den Marktrisiken (Nachfrageverhalten der Kunden, Stabilität der Kundenbeziehungen), andererseits in solchen, die in der rechtlichen Bindung der Vertriebsorgane gelegen sind. Die Zahlungsfähigkeit der Media calling Callcenter GmbH wird durch eine entsprechende Liquiditätssteuerung ermöglicht. Etwaige Ausfallsrisiken werden durch ein adäquates Mahnwesen und Debitorenmanagement minimiert. Darüber hinaus werden bei Erkennen von Ausfalls- und Bonitätsrisiken entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen. Da zwischen der Media calling Callcenter GmbH und der Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag Ges.m.b.H & Co Kommanditgesellschaft eine enge geschäftliche Verbindung und gegenseitige Abhängigkeit besteht, korreliert das allgemeine Unternehmerrisiko der Media calling Callcenter GmbH mit jenem der Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag Ges.m.b.H & Co Kommanditgesellschaft.

4. Zweigniederlassungen

Das Unternehmen hat keine Zweigniederlassungen.

---

1 Anlagenzugänge gemäß Anlagenspiegel ohne Umbuchungszugänge und ohne Verschmelzungszugänge

2 Verzinsliche Rückstellungen (Abfertigungs- und Jubiläumsgeldrückstellungen), Kredite von Kreditinstituten, verzinsliche Darlehensverbindlichkeiten

3 Wertpapiere des Anlagevermögens, liquide Mittel, verzinsliche Darlehensforderungen

5. Forschung und Entwicklung

Das Unternehmen betreibt keine Forschungsaktivitäten. Entwicklungen werden laufend durchgeführt im Bestreben, unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten den Anforderungen der Kunden und damit des Marktes gerecht zu werden.

6. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Marktanforderungen unterliegen laufend Veränderungen, welche sich entsprechend auf den Geschäftsbetrieb der Media calling Callcenter GmbH auswirken. Auch wenn die Gesellschaft primär als Dienstleister innerhalb der Mediaprint-Gruppe agiert und damit die Erfordernisse an die Gesellschaft steuerbar sind, gilt es, sich den Rahmenbedingungen des Marktes zu stellen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, bedarf es eines laufenden Qualitäts- und Kostenmanagements. In Folge ist auch in IT-Systeme zu investieren, um bei unverändertem Qualitätsstand Kostenoptimierungen realisieren zu können. Die Gesellschaft hat sich das Ziel gesetzt, zeitnahe auf die Markterfordernisse zu reagieren, um letztendlich die erlangte Position zu festigen bzw. auszubauen. Die bestehenden und zusätzlich zu generierenden Kundenverbindungen sollten es ermöglichen, auch im Geschäftsjahr 2025/26 den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und entsprechende wirtschaftliche Ergebnisse zu erzielen. Die Geschäftsführung geht jedenfalls von einer positiven Fortführung der Gesellschaft aus.

Wien, den 2. Oktober 2025

Die Geschäftsführung

Dr. Michael Tillian | Mag. Gerhard Valeskini | Mag. Richard Grasl